

Diesen Kurs bitte zurücksenden an:

Bitte ausfüllen:

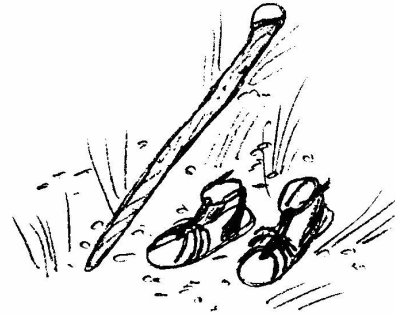
Name:

Strasse:

Ort:



# 5

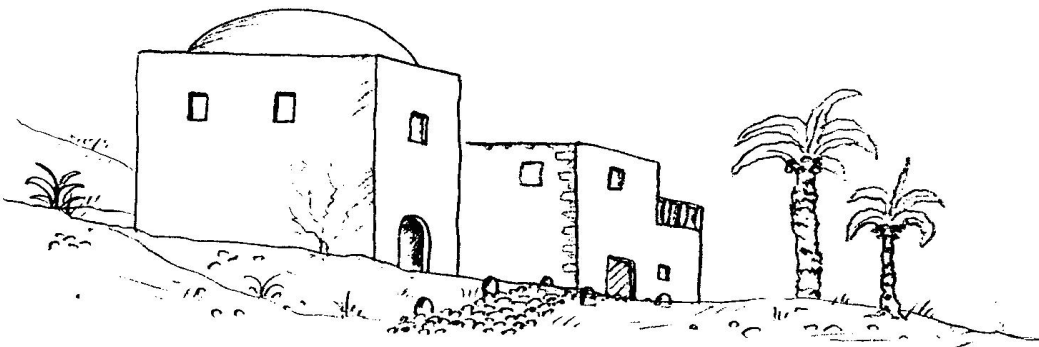


## Aus dem Leben des Herrn Jesus

Dies ist jetzt schon der fünfte Brief von mir und der letzte, bevor du die versprochene Belohnung für deine Antworten bekommst. Heute erzähle ich dir noch etwas aus dem Leben des Herrn Jesus.

Ein wenig weißt du ja schon darüber, besonders aus dem zweiten Brief. Wenn du es wieder vergessen hast, dann lies ihn dir noch einmal durch.

Der Herr Jesus wurde in Bethlehem, einer kleinen Stadt in Israel, geboren. Seine Mutter hiess Maria, ihr Mann Joseph. Von der Kindheit und Jugend des Herrn erzählt die Bibel wenig. Wir lesen aber zum Beispiel von ihm, dass er seinen Eltern immer **gehorsam** war. Als er älter wurde, ist er viel in Israel umher gereist.



Dabei gingen noch 12 Freunde mit ihm. Diese Freunde nannte er „**Jünger**“ oder „**Apostel**“. Die bekanntesten von ihnen hiessen Petrus, Johannes und Jakobus.

Wenn er in eine Stadt oder in ein Dorf kam, hat er den Einwohnern gepredigt. Er sagte ihnen, wie sie leben sollten, um Gott zu gefallen. Er zeigte ihnen ihre Fehler und bösen Taten wie zum Beispiel Lügen, Stehlen oder ungehorsam sein. Dann forderte er sie auf, ihre Sünden Gott zu bekennen und um Vergebung zu bitten. Denn der Herr Jesus wusste ja, dass Gott jede Sünde bestrafen muss.

Doch weil er die Menschen so **lieb** hat, will er sie vor dieser Strafe retten. Gott vergibt nämlich jedem gern, dem seine Sünden ehrlich Leid tun und der sie ihm sagt.



Jesus ging umher, wohl-  
tugend und heilend alle, die  
vom Teufel überwältigt waren.

Apostelgeschichte 10, 38

Der Herr Jesus hat aber nicht nur gepredigt, er hat auch viele Wunder getan. Du weißt ja schon, dass der Herr Jesus der **Sohn Gottes** ist. Dadurch hat er die Kraft, Dinge zu tun, die wir nicht können. Zum Beispiel hat er viele kranke Menschen gesund gemacht: Blinde konnten wieder sehen, Lahme gehen, Stumme reden und Taube hören. Sogar Tote wurden wieder lebendig, wenn er es ihnen befohlen hat.

Was ist ein Jünger des Herrn Jesus?



Weshalb konnte der Herr Jesus Wunder tun?



So ging das ungefähr dreieinhalb Jahre lang. Dann haben sie ihn festgenommen, geschlagen und gequält und von einem ungerechten Richter zum Tod verurteilen lassen. Dabei war er der einzige Mensch auf der Erde, der **nie** etwas Böses getan hat!

Nachdem der Herr Jesus gekreuzigt worden war und gestorben ist, haben seine Jünger ihn begraben. Er war aber nur drei Tage im Grab. Danach hat Gott, sein Vater, ihn wieder lebendig gemacht, und er war noch einige Zeit mit seinen Jüngern zusammen.

Vierzig Tage nach seiner Auferstehung ist er in den Himmel, zu Gott, seinem Vater, aufgefahren. Dort im Himmel **lebt er jetzt**. Weil er aber Gottes Sohn ist, kann er gleichzeitig in unseren Herzen wohnen. Wenn du ihm dein Herz schenkst, will er **immer** bei dir sein, egal, ob du froh oder traurig bist.

Wie lange war der Herr Jesus tot? 

Hast du heute eine Frage an mich?

Jetzt darfst du dich auf dein Geschenk freuen!